

## Device Cloud Networks geht Partnerschaft mit Anemon zur Ausweitung von M2M-Lösungen auf Landwirtschaft und Viehzucht ein

*Nach erfolgreichen Versuchen in der Schweiz: neue Einrichtungen bereit zur Einführung biometrischer Überwachung von Milchkühen und Zuchtvieh*

Washington D.C. – **February 24, 2013** - Device Cloud Networks (DCN) hat heute eine Zusammenarbeit mit Anemon, einem Anbieter biometrischer Überwachungseinrichtungen für Tiere zur Herstellung einer Machine-to-Machine-Lösung (M2M) für Landwirtschaft und Viehzucht, bekannt gegeben, die die Überwachung der Laktationszyklen von einzelnen Tieren und Herden mittels elektronischer Sensorfusion automatisiert.

Bei Milchkühen und anderen Nutztieren ist es zunehmend schwieriger, akkurate Anzeichen für die Bereitschaft zur Besamung zu erkennen, wodurch es Landwirten und Züchtern erschwert wird, die traditionelle Sichtprüfung anzuwenden, um festzustellen, wann die Tiere zur künstlichen Besamung bereit sind, und etwa 50 Prozent der Besamungen schlagen aufgrund der Schwierigkeiten zur exakten Überwachung der Tiere fehl. Das traditionelle manuelle Verfahren hat für Landwirte und Züchter einen wesentlichen Einfluss sowohl auf die Produktivität als auch auf die Rentabilität.

„Künstliche Besamung von Milchkühen und anderen Nutztieren erfordert eine exakte und präzise Temperaturmessung, und Züchter verbringen Stunden mit der Beobachtung der Tiere, um den optimalen Zeitpunkt für die besten Ergebnisse herauszufinden“, sagte Kurt Hug, Präsident von Anemon. „Die Lösung von Anemon auf Telemetriebasis in Verbindung mit der Konnektivitätsplattform von DCN bietet Landwirten und Züchtern eine erhöhte Effektivität durch eine Erkennungsrate von 90 Prozent für maximale Effizienz in der Viehzucht. Das Ergebnis der Anwendung dieser Lösung ist eine erhöhte Produktivität und Rentabilität für Landwirte und Züchter, während es die Zuverlässigkeit und Effizienz der DCN-Plattform Anemon möglich macht, sich auf Wachstum und andere wichtige Unternehmensziele zu fokussieren.“

Die Lösung von Anemon verwendet Sensoren, die biometrische Daten messen und dann die Ergebnisse über lokale Mobilfunknetze übermitteln. Zusätzlich werden via SMS Alarmmeldungen über die auf der DCN-Plattform zum Management der angeschlossenen Geräte installierten SIM-Karten an den Landwirt oder Züchter gesendet. Die Anwendung integrierter SIM-Chips und die DCN-Technologie ermöglichen Anemon die Herstellung von Produkten mit einer einzigen Artikelnummer für weltweiten Vertrieb und die Auswahl seines bevorzugten örtlichen Netzwerkbetreibers.

DCN liefert eine umfassende M2M-Plattform, die drahtlose Konnektivität, Serviceleistung, Gerätemanagement und Applikationsentwicklung kombiniert, um den Prozess der Integration drahtloser Konnektivität in Produkte aller Art zu vereinfachen. Mit dem dynamischen globalen Subscriber Identity Module (SIM) von DCN kann Konnektivität am Herstellungsort in ein M2M-Gerät integriert werden, um zusammen mit den benötigten Zusatzleistungen und dem webbasierten Management eine einzige Artikelnummer für den internationalen Einsatz zu schaffen. DCN ermöglicht globale Konnektivität und globales Gerätemanagement durch ein mobiles Einzelkernnetzwerk mit den Funkzugangsnetzen vom Verband mobiler Netzwerkbetreiber von DCN, der kollektiv daran arbeiten, Kunden wie Anemon ein gemeinsames Service-Erlebnis anzubieten.



„M2M-Konnektivität nimmt weltweit in einer Reihe verschiedener Branchen rapide zu, darunter Landwirtschaft und Viehzucht“, sagte Dave Williams, CEO von DCN. „Die Zusammenarbeit von Anemon und DCN demonstriert, wie das Internet der Dinge zur Realität wird und wie M2M-Anwendungen bestehende Branchen auf neue attraktive Weise tiefgreifend verändern können.“

Anemon testete kürzlich seine Lösung auf acht Höfen in der Schweiz und an zwei landwirtschaftlichen Fachhochschulen und erzielte durchschnittliche Effektivitätsraten von 90 Prozent bei der Identifizierung der Fruchtbarkeitsperioden der Tiere. Anemon erkundet zusätzliche innovative Märkte für diese Lösung, wie etwa dem für den Schutz von gefährdeten Arten.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://devicecloudnetworks.com/> oder <http://www.anemon-sa.ch/>.

**Contacts:**

Global Results Communications (GRC) für DCN  
Charlotte Rubin oder Lora Friedrichsen  
+1 949 608 0276  
[dcn@globalresultspr.com](mailto:dcn@globalresultspr.com)

für ANEMON  
Kurt Hug, Präsident des Verwaltungsrats  
+41 78 665 98 24  
[contact@anemon-sa.ch](mailto:contact@anemon-sa.ch)